

## Veranstaltungsort

Benediktinerabtei Plankstetten  
Klosterplatz 1  
92334 Berching  
info@kloster-plankstetten.de  
08462 / 20 60

## Teilnahmegebühr

85 Euro inkl. Begrüßungskaffee und  
Mittagsimbiss

Bitte überweisen Sie den Betrag nach Erhalt  
der Rechnung durch die SDL unter Angabe  
der Rechnungsnummer

IBAN: DE39 7605 2080 0000 2311 91

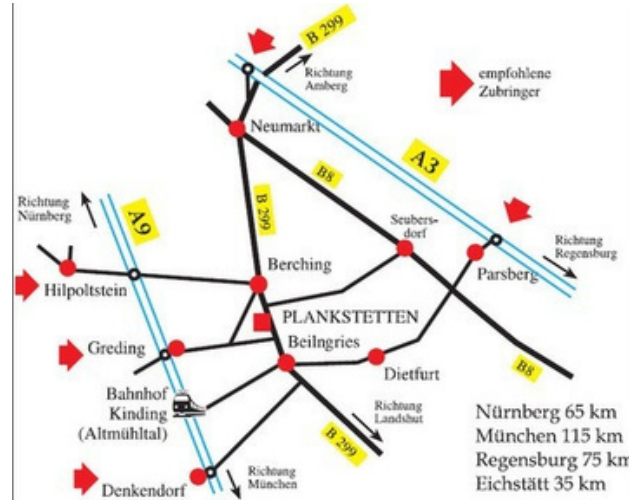
## Informationen und Anmeldung

[info@sdl-plankstetten.de](mailto:info@sdl-plankstetten.de)

Anmeldeschluss: 01.03.2026

**Zielgruppe: Bürgermeister/-innen  
und Kommunikationsbeauftragte  
von Verwaltungen**

Schule der Dorf- und  
Landentwicklung  
Abtei Plankstetten



## Veranstalterin

Schule für Dorf- und Landentwicklung  
Fribertshofener Straße 1  
92334 Berching  
Tel 08462 206 - 270  
[info@sdl-plankstetten.de](mailto:info@sdl-plankstetten.de)

Dieses Seminar wird unterstützt von den Bezirken  
Niederbayern und der Oberpfalz sowie aus Mitteln des  
Bayerischen Dorfentwicklungsprogramms.

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer  
Kontaktdaten in der Teilnahmeliste oder von Fotos  
für die Öffentlichkeitsarbeit nicht einverstanden  
sein, bitten wir dies bei der Anmeldung  
anzugeben.

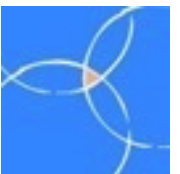
## Workshop

# Social Media für kommunale Themen nutzen

12. Mai 2026

Fachseminar

Schule der Dorf- und  
Landentwicklung Abtei  
Plankstetten



## Seminarinhalte

- Rechtliches zum Thema „Social Media“.
- Wo liegen Probleme mit dem Datenschutz?
- Welche Wege sind in Bayern offen?
- Wieso tragen Verwaltungen besondere Verantwortung?
- Worin liegen die Unterschiede zwischen Postings von Bürgermeister\*in und Postings der Verwaltung?
- Welche Möglichkeiten der Bürgerbindung gibt es aktuell?

## Ziel des Seminars

Sie lernen einzuschätzen, welche Vorteile die Bespielung der Social media-Kanäle bringt und ob es für die politische Person oder eher für die Verwaltung wichtig ist, auf Facebook & Co. präsent zu sein.

Sie erfahren, welche Kanäle es gibt und wieso es wichtig ist, Kanäle zu verbinden.

## Zielgruppe

Bürgermeister\*innen und Kommunikationsbeauftragte von Verwaltungen  
**Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen beschränkt.**

## Seminarverlauf

### Termin

- 09.30 Uhr Seminarbeginn  
Begrüßung und Kennenlernen  
Seminarablauf und -ziele
- 10.00 Uhr Die rechtliche Basis der Social Media-Nutzung  
Aktuelle Situation in Bayern  
Das sagt der Datenschutz
- 11.00 Uhr Kaffeepause**
- 11.15 Uhr Das politische und kommunale Posting  
Informationen aus der Verwaltung aufbereitet für Facebook, Instagram oder TikTok?
- 12.30 Uhr Mittagspause**
- 13.30 Uhr Jenseits der Social Media:  
Kriterien nach denen ein kommunaler Kanal Sinn macht.
- 15.00 Uhr Kaffeepause**
- 15.15 Uhr Diskussion
- 16.30 Uhr Seminarende  
*Änderungen vorbehalten!*

## „Social Media“ für kommunale Themen nutzen

Wo sind heute die Bürger\*innen? Wo informieren sie sich und welche Themen finden Gehör?

Mit der Veränderung der Medienlandschaft (Konzentration der Medienangebote sowie schwindende Abo-Zahlen) driften Bürger\*innen in eng begrenzte Zirkel ab. In ihren persönlichen „Blasen“ der Social Media wird Meinung gebildet, ohne dass diese Meinung mit belastbarem Wissen angereichert wäre.

Die Verwaltung und der politische Kopf der Kommune versuchen also, in diese Zirkel einzudringen und entsprechende Kanäle zu nutzen. Doch dagegen spricht der Datenschutz!

Bundesbehörden ist seit Beginn des Jahres 2022 untersagt, Social-Media-Kanäle zu nutzen. Doch dagegen wehren sich die Bundesbehörden.

Was ist also (in Bayern) erlaubt, was ist sinnvoll und wie findet man stabile Wege zur Informationsübergabe? Was dürfen politische Köpfe? Was darf die Verwaltung?